



Frankfurt,
26. März 2026

Bewerbungsphase für Women in Ag Award gestartet

DLG und Women in Ag Magazine vergeben gemeinsam Award für Empowerment passend zum „Internationalen Jahr der Frauen in der Landwirtschaft“ – Bewerbungen ab sofort möglich – Vergabe durch internationale Jury – Preisverleihung auf der Weltleitmesse für professionelle Nutztierhaltung am 11. November 2026 in Hannover – www.eurotier.com - [Women in Ag Award 2026](#)

Auf der EuroTier, die vom 10. bis 13. November 2026 in Hannover stattfindet, vergeben das internationale Women in Ag Magazine und die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) zum fünften Mal den Preis zum Empowerment von Frauen in der Wertschöpfungskette Agrar- und Ernährung weltweit: den „Women in Ag Award“. Der Preis wird von einer internationalen Jury in den vier Kategorien „Landwirtschaft“, „Agribusiness“, „Bildung“ sowie „Technik und Forschung“ im jährlichen Wechsel im Rahmen der DLG-Leitmessen Agritechnica und EuroTier vergeben. Er würdigt die Arbeit von Frauen, die in der Landwirtschaft, im Agribusiness sowie in Schulen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Medien und Organisationen des landwirtschaftlichen Sektors tätig sind. Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2026.

„Frauen gestalten weltweit die Zukunft der Landwirtschaft – innovativ, kompetent und mit großer Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette“, sagt Freya von Czettritz, CEO der DLG Holding. „Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2026 zum ‚International Year of the Woman Farmer‘ erklärt, um diese Leistungen sichtbar zu machen und die Rahmenbedingungen für Frauen in Agrar- und Ernährungssystemen zu stärken. Gerade in diesem besonderen Jahr bietet der Women in Ag Award eine ideale Bühne, um beeindruckende Frauen aus Landwirtschaft, Agribusiness, Bildung sowie Technik und Forschung ins Rampenlicht zu rücken.“

Die Erfolge von Frauen und ihre Innovationskraft machten sie „zu wichtigen Rolemodels für Frauen entlang der weltweiten gemeinsamen Wertschöpfungskette von Agrar- und

Ernährungswirtschaft. Auf der EuroTier 2026 möchten wir diese Vielfalt und Stärke würdigen – und freuen uns auf zahlreiche inspirierende Bewerbungen“, unterstreicht Freya von Czettritz.

Frauen als Gestalterinnen der Zukunft

„Ich freue mich sehr, dass die DLG und das Women in Ag Magazine ihre Zusammenarbeit weiterführen und wir in diesem Jahr bereits zum fünften Mal den Women in Ag Award verleihen. Es ist beeindruckend zu sehen, wie die Auszeichnung Frauen aus der ganzen Welt zusammenbringt, die in Landwirtschaft, Agribusiness, Technik, Bildung oder Forschung tätig sind“, sagt Kim Schoukens, Chefredakteurin und Herausgeberin des Women in Ag Magazine.

„Eine der wichtigsten Aufgaben unserer gemeinsamen Arbeit ist es, die Leistungen von Frauen entlang der gesamten Wertschöpfungskette als eigenständigen und unverzichtbaren Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Branche sichtbar zu machen. Leider werden Frauen in der Landwirtschaft immer noch zu oft in Rollenbilder gedrängt, die ihre tatsächliche Stärke als Gestalterinnen, Innovatorinnen und Führungspersönlichkeiten unterschätzen. Der Women in Ag Award setzt genau hier an: Er zeigt, wie vielfältig und kraftvoll weibliche Perspektiven in Agrar- und Ernährungssystemen sind – und trägt so entscheidend zum Empowerment bei. Deshalb möchte ich gezielt Frauen in der Landwirtschaft ermutigen, nicht länger zu zögern, sondern sich zu bewerben – es lohnt sich“, sagt Schoukens.

Inspiration und Empowerment: Erfahrungsbericht der Preisträgerin Linda Kelly (2025)

„Zu den Women in Ag-Preisträgerinnen zu gehören, ist für mich unglaublich inspirierend. Es ist ein Netzwerk von Frauen aus so vielen Ländern, mit so unterschiedlichen Hintergründen – und doch teilen wir alle denselben Antrieb: Landwirtschaft nachhaltig zu gestalten und Zukunft zu ermöglichen. Diese Gemeinschaft zu erleben, hat mich tief bewegt und bestärkt“, sagt Linda Kelly, Gründerin der Lupinenmanufaktur auf dem Biolandhof Kelly in Herdwangen (Baden-Württemberg).

„Als ich 2025 den Women in Ag Award erhielt, fühlte ich mich nicht nur geehrt – ich war stolz darauf, dass unsere Arbeit mit der Süßlupine gesehen wird: vom ökologischen Anbau über die handwerkliche Verarbeitung bis hin zu regionaler Wertschöpfung, Biodiversität und echter Klimawirkung. Jeden Tag zu zeigen, dass Innovation und Tradition sich nicht widersprechen müssen, sondern gemeinsam Großes hervorbringen können – das ist meine Motivation.“

„Der Award ist eine wunderbare Chance, die eigene Geschichte sichtbar zu machen. Und er zeigt, wie wichtig es ist, dass Frauen in der Landwirtschaft als Unternehmerinnen, Gestalterinnen und Entscheidungsträgerinnen wahrgenommen werden. Ich möchte andere Frauen ermutigen, ihre Ideen ernst zu nehmen, ihren Weg zu gehen – und sich zu bewerben. Dieser Schritt kann Türen öffnen, von denen man vorher nicht einmal wusste, dass es sie gibt“, bekräftigt Kelly.

„Als Bundeslandwirtschaftsminister ist es mir ein Herzensanliegen, die strukturellen Hürden abzubauen, die Frauen noch immer von Führungspositionen fernhalten. Wir brauchen faire Bedingungen und starke Vorbilder – damit ihr Können, ihre Ideen und ihre Führungsstärke die Landwirtschaft der Zukunft noch stärker prägen“, teilt Alois Rainer, Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, mit, der zur Agritechnica 2025 die Schirmherrschaft über das DLG-Netzwerk Female Agri Fellows sowie den Women in Ag Award übernommen hat.

Vergabe des Awards durch internationale Jury

Frauen aus der nationalen und internationalen Agrarbranche können sich bis zum 10. Juli für den Women in Ag Award bewerben. Die Wahl der Preisträgerinnen erfolgt durch eine internationale Jury aus Vertreterinnen der landwirtschaftlichen Praxis, der Wissenschaft, von Organisationen und Medien. Bei der Zusammensetzung der Jury legt die DLG einen besonderen Fokus auf breite internationale Repräsentanz der Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung: Von Europa über Asien bis hin nach Lateinamerika, Afrika und Australien sind Expertinnen von allen Kontinenten vertreten.

Im Fokus des Women in Ag Award stehen besondere Leistungen für die Entwicklung der lokalen, nationalen und internationalen Landwirtschaft. Die Jury wählt die Beiträge und Gewinnerinnen nach den folgenden Kriterien aus:

- Gesamtpräsentation der professionellen Arbeit
- Innovative Arbeitsansätze
- Beitrag zur Verbesserung landwirtschaftlich relevanter Themen für die Zukunft
- Positive Auswirkungen auf die landwirtschaftliche Bevölkerung, lokal oder global

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online und umfasst unter anderem ein Video-Kurzporträt von maximal zwei Minuten. Das Video-Kurzporträt dürfen die Bewerberinnen in ihrer Muttersprache verfassen; Voraussetzung hierfür ist eine Untertitelung in englischer Sprache.

Aktuelle Informationen zur EuroTier 2026:

www.eurotier.com

www.facebook.com/eurotier

[www.instagram.com/eurotier tradefair](https://www.instagram.com/eurotier_tradefair)

<https://www.linkedin.com/showcase/dlg-eurotier/>

www.linkedin.com/groups/2414416

www.youtube.com/eurotier

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content

(Presse und DLG-Newsroom)

+49 69 24788-428

s.pionke@DLG.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org